



GENERALVERSAMMLUNG 2023

Einladung mit Traktanden _____	03
Spezielle Parkplatz-Situation _____	04
Jahresbericht des Präsidenten des Hegerings _____	05
Jahresbericht des Obmanns (a.i.) der Jagdhornbläser _____	07
Jahresbericht des Obmanns des Schiesswesens _____	11
Schiessplan 2023 Schiessstand «Flühmatt» Egerkingen _____	15
Jahresbericht des Obmanns Jagd und Hege _____	16
Jahresbericht des Obmanns der Schweisshundegruppe _____	17
Jahresbericht Grossraubwild _____	20
Jahresrechnung 2022 _____	22
Budget 2023 _____	25
Tätigkeitsprogramm 2023 _____	27
Infos aus dem Vorstand _____	28
Vorstand _____	29

Impressum

Herausgeber

Vorstand Hegering Olten - Gösgen - Gäu

Redaktion/Layout

Roland Büttiker (Kontaktdaten auf Seite 29)

Versand

Mittels E-Mail (PDF) an die 15 Jagdverein-Präsidenten vom Hegering OGG zur Weiterleitung an ihre Mitglieder.



Am
richtigen
Ort.ch

OLTEN
GÖSGEN
GÄU



Aargauische
Kantonalbank



EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Datum: Freitag, 17. März 2023
Zeit: 18:30 Uhr
Ort: Casino-Saal, Oltnerstrasse 14, 5012 Schönenwerd

- Traktanden:**
1. Begrüssung
 2. Protokoll der Generalversammlung vom 20. März 2022
(das Protokoll der letzten GV geht an Präsidenten und Jagdleiter)
 3. Jahresberichte 2022
 4. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
 5. Budget und Jahresbeiträge 2023
 6. Wahlen
 7. Ehrungen
 8. Jahresprogramm 2023
 9. Anträge
 10. Verschiedenes

Nach der Versammlung um ca. 20:00 Uhr offeriert der Hegering OGG ein gemeinsames Nachtessen. Der Vorstand freut sich auf ein kameradschaftliches Beisammenbleiben.

Mit freundlichen Grüßen und Weidmannsheil

HEGERING OLTEN – GÖSGEN – GÄU

Christian Wüthrich, Präsident

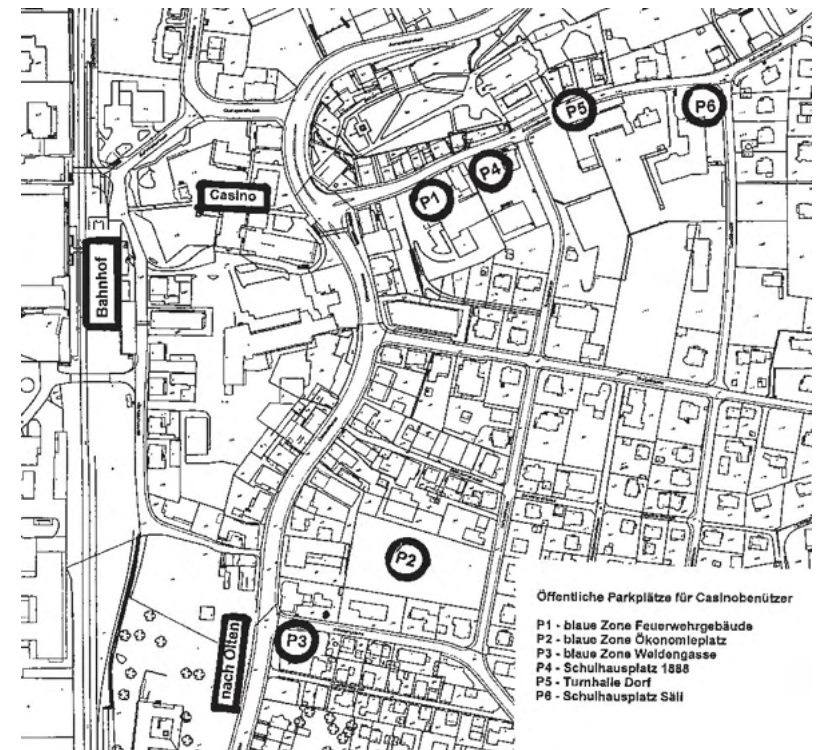


Geschätzte Besucher*Innen

Die GV findet im Casino-Saal der Einwohnergemeinde Schönenwerd statt. Dieser grenzt unmittelbar an das Hotel Storchen. Die Parkplätze vom Storchen gehören dem Hotel und nicht zum Casino-Saal. Deshalb ist es für die Gäste des Casino-Saals verboten, diese Parkplätze zu benutzen. Zudem finden zur Zeit im Raum Bahnhof Schönenwerd Bauarbeiten für den neuen Busbahnhof statt. Daher ist die Verfügbarkeit der üblichen freien Parkplätze beim Bahnhof eingeschränkt. Es wird keine Parkplatzeinweisung gemacht. Die Besucher sind für ihren Parkplatz selber verantwortlich. Parkiermöglichkeiten siehe unten.

Weidmannsgruss!

Roger Widmer, Präsident Jagd Schönenwerd-Gretzenbach





Liebe Jägerinnen und Jäger, geschätzte Jagdfreunde



Nach dreimaliger Abwicklung der Generalversammlung auf dem Korrespondenzweg freut es mich sehr, die anstehende Generalversammlung wieder im gewohnten Rahmen durchführen zu dürfen. Es bereitet einfach Freude, altbekannte und sicher auch viele neue Jäger*Innen wieder persönlich treffen und mit ihnen Informationen austauschen zu können. Das Vereinsjahr 2022, ohne Corona Einschränkungen, darf schon fast als normales Vereinsjahr betrachtet werden, das mit einigen Höhepunkten, einem Tiefpunkt und auch mit traurigen Momenten aufwartete.

Der Tiefpunkt war die Auflösung der Jagdhornbläsergruppe zu Beginn des Jahres. Die Gründung der Jagdhornbläsergruppe «Falkenstein» erfolgte 1969 durch den Initianten Max Meier aus Niedergösgen und mit fünf weiteren Kameraden. Fritz Hagmann aus Däniken übernahm damals die musikalische Leitung. In Spitzzeiten spielten bis zu 20 Bläser in der Gruppe. An den eidgenössischen Bläsertreffen beteiligten sich die «Falkensteiner» regelmässig und erzielten gute bis vorzügliche Resultate.

Der Vorstand des Hegerings OGG ist sehr interessiert, in Zukunft wieder über eine Jagdhornbläsergruppe zu verfügen. Dabei ist er offen für neue und moderne Strukturen. Zudem würde der Hegering die Bläser*Innen auch finanziell unterstützen. Stephan Christ amtiert hier als Ansprechperson.

Der von Martin Zraggen top organisierte Hegetag hatte zum Thema, erste Hilfe auf der Jagd. Dies stiess auf breites Interesse. Die Referentin Rahel Frey und der Referent Flurin Tschuor erklärten eindrücklich, wie im Falle eines Unfalls reagiert werden muss. Rahel Frey deckte dabei Unfälle im Zusammenhang mit Personen ab. Dr. med. vet. Flurin Tschuor referierte über Verletzungen und Krankheiten unseres liebsten Jagdhelfers, dem Jagdhund. Beide Referate waren hochstehend und praxisnah, so dass die Besucher*Innen sich einig waren, dass sich die Teilnahme mehr als gelohnt hat. Der Abschluss bildete dann ein gemeinschaftliches Bräteln, zu dem auch die Partner und deren Kinder eingeladen waren.



Auch unser Flintenlaufschiessen auf dem «Spittelberg» konnte wieder durchgeführt werden. Es ist der alleinige Verdienst von Stephan Christ, dass wir den Schiessplatz überhaupt benützen dürfen, der sonst nicht an Private vermietet wird. Wiederum war der personelle Aufwand für die Durchführung gross und von der finanziellen Seite her gesehen war der Anlass defizitär. Durch die durchwegs positiven Rückmeldungen hat es sich aber dennoch gelohnt, diesen Anlass durchzuführen.

Der Kanton Solothurn verfügt schon seit längerem über Rotwild. Es haben sich kleinere Populationen gebildet, die vor allem in den Regionen Gäu und Wasseramt aktiv sind. Die Jagdverwaltung gab dann letzten September in unserem Hegering vier Tiere zum Abschuss frei. Dies natürlich unter strengen Auflagen. Erlegt wurde dann ein Schmaltier. Man darf gespannt sein, wie sich die Rotwildpopulation und die Jagd auf das Hochwild in Zukunft entwickeln wird.

Zum Jahresende dann die traurige Nachricht, dass unser Vorstandsmitglied Christina Fink, Jagdleiterin im Revier Homberg, nach kurzer aber sehr schwerer Krankheit verstorben ist. Der Tod gehört auch zum Leben, doch zeigt dieser Fall wie schnell es gehen kann und wie verletzlich wir sind.

Mit Kurt Aerni, Peter Grogg, Bruno Herren, Kurt Leuenberger, Markus Meister, Erwin Peier, und Ehrenmitglied Peter Steiner wurden noch weitere Jagdkameraden in die ewigen Jagdgründe abberufen, denen wir ebenfalls ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken. Ohne ihre engagierte Mitarbeit wären die vielfältigen Aufgaben und Angebote von unserem Hegering nicht möglich. Geschätzte Jägerinnen und Jäger, zeigen sie wie bisher ihre Wertschätzung dieser Leistungen durch ihre Teilnahme an unseren Anlässen. Vielen Dank!

Weidmannsgruss!
Euer Präsident, Christian Wüthrich



Liebe Weidgefährtinnen und Weidgefährten

Der Hegering Olten-Gösigen-Gäu verfügt zum ersten Mal seit seiner Gründung 1969 über keine Jagdhornbläsergruppe mehr, was sicher als Tiefpunkt in der Geschichte des Vereins angesehen werden darf.

Die Auflösung der Bläsergruppe wurde am 2. Mai 2022 vollzogen.

Mit Schreiben im Frühjahr 2022 hat der Vorstand alle Vereine über die Auflösung der Bläsergruppe informiert. Neue Ideen oder Strukturen bei der Bildung einer neuen Jagdhornbläsergruppe waren gefragt, aber leider gingen keine Vorschläge beim Vorstand ein.

Der Vorstand bleibt auch heute der Ansicht, dass eine Bläsergruppe zum Hegering Olten-Gösigen-Gäu gehört, dass die Signale zur Jagd gehören.

Zurückblicken hilft bekanntlich wenig. Aus diesem Grund laden wir am

Dienstag, 16. Mai 2023, um 19.00 Uhr

zu einer ersten Bläserübung im Jagdhaus oberhalb vom Mösli in Niedergösigen ein. Nebst dem Musizieren werden wir uns an diesem Abend auch über die Ziele der zukünftigen Bläsergruppe, die Anzahl Auftritte und Übungsabende und vieles mehr unterhalten.

Weidmannsheil momentan ohne Hörnerklang
Stephan Christ



Geschätzte Jägerinnen und Jäger

Diesmal könnte es sich ereignen, dass seit langem eine Generalversammlung des Hegerings OGG ohne Jagdhornklänge umrahmt wird. Das muss nicht unbedingt sein, hat es doch viele Bläserinnen und Bläser in unseren Reihen. Deshalb ergeht vom Vorstand der Aufruf, bringt doch eure Instrumente mit, um an der Generalversammlung aufzuspielen und so dem Anlass einen musikalischen Rahmen zu geben. Dabei sollen drei Signale gespielt werden, die nachstehend als Notenblätter abgebildet sind.

Für den Vorstand
Roland Büttiker





5. Auf Wiedersehn

J.P. Galetti

♩ = 72

Fine

folgt Teil für FINE (a)



17. Zum Essen.

500 x 265

Auto Widmer AG, weid-garage.ch · Köllikerstrasse 115 · 5014 Gretzenbach · 062 849 41 49



Peugeot zwischen Olten und Aarau



Fachkompetenz für alle Marken



JIA YUAN ELECTRIC VEHICLES

weid-garage.ch
Auto Widmer AG



GarageWidmer.ch · AutoWidmer.ch · PeugeotWidmer.ch · weid-garage.ch - seit 1980!



Geschätzte Weidgefährten

Beim traditionellen Eröffnungsschiessen in Egerkingen, konnten die Jagdschiesstätigkeiten 2022 gestartet werden. 64 Jägerinnen und Jäger haben am Hegeringschiessen teilgenommen. Dies entspricht leider einer Abnahme von 12 Schützinnen und Schützen zum Vorjahr.

Rangliste Hegeringschiessen 2022 (maximale Punktzahl 84):

82 Punkte (T-Sch 197)	Hans Christen (*)	Revier Hashubel
82 Punkte (T-Sch 197)	Thomas Jäggi	Revier Hägendorf
82 Punkte (T-Sch 193)	Beat Baumann	Revier Hägendorf
82 Punkte (T-Sch 191)	Daniel Stutz	Revier Born
82 Punkte (T-Sch 190)	Xaver Studer	Revier Egerkingen
81 Punkte (T-Sch 197)	Stephan Christ	Revier Frohburg
81 Punkte (T-Sch 195)	Bruno Fürst	Revier Wolfwil
81 Punkte (T-Sch 194)	René Baur	Revier Hashubel
81 Punkte (T-Sch 192)	Thomas Amsler	Revier Gugen
81 Punkte (T-Sch 191)	Peter Walti (*)	Revier Homberg
81 Punkte (T-Sch 191)	Stefan Probst	Revier Gäu

(*) älter

Auf den weiteren Rängen:

81 Punkte (T-Sch 190)	Werner Scheibler jun.	Revier Gugen
81 Punkte (T-Sch 186)	Urs Liniger	Revier Born
80 Punkte (T-Sch 192)	Martin Zraggen	Revier Born
80 Punkte (T-Sch 188)	Peter Allemann	Revier Hägendorf
80 Punkte (T-Sch 187)	Ignaz Studer	Revier Kestenholz

Das beste Gruppenresultat erzielte das **Revier Hägendorf** mit total **323 Zählern** (von möglichen 336) vor dem **Revier Born** mit **322** und dem **Revier Gäu** mit **315** Zählern.

10 Reviere (unverändert zu 2022) mit mindestens 4 Schützen konnten in der Gruppenrangliste rangiert werden.



Nach Teilnehmer sind die Reviere 38 (Egerkingen), 41 (Hägendorf) und 46 (Däniken) mit je 8 Schützen am besten vertreten. Erfreulich zu erwähnen ist, dass alle Reviere mit mindestens einem Schützen am Hegeringschiessen teilgenommen haben.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer des Reviers Egerkingen für die Durchführung des Hegeringschiessens und allen Teilnehmenden für die gute Disziplin. Allen Rangierten gebührt ein kräftiges Weidmannsheil.

Am 12. August 2022 fand das Flintenlaufschiessen auf dem «Schliessplatz Spittelberg» statt. Mit Kugel- und Flintenlaufgeschossen konnte auf «fahrende Ziele» geschossen werden. Die Teilnahme mit weniger als 50 Jägerinnen und Jäger liess zu wünschen übrig (2022, 65 Teilnehmer).

Auf Wunsch der Teilnehmer von 2021 stand in diesem Jahr eine Scheibe zur Verfügung, wo das Anbringen eines Fangschusses mit der Pistole trainiert werden konnte. Folgendes Fazit ziehe ich hier daraus: Das Handling mit der Handfeuerwaffe ist nicht allen Anwendern vertraut. Die Wirkung eines Fangschusses mit der Pistole/Revolver ist gegenüber einem Kugelschuss viel geringer (Erkenntnisse aus dem Anschusseminar vom 11. Juni 2022 der Schweisshundegruppe vom HR OGG in Lostorf). Im Weiteren ist die Gefährdung für alle beteiligten Jagdkameraden, Zuschauer, Hunde etc. um ein mehrfaches höher. Verletztes oder krankes Wild ist besser mit der kalten Waffe oder dem Gewehr abzufangen respektive zu erlösen. Es gibt bereits Reviere im Hegering, die den Einsatz von Kurz Waffen verboten haben.

Am Flintenlaufschiessen haben wir den Jägerinnen und Jäger angeboten, auf freiwilliger Basis, den Treffsicherheitsnachweis «bewegte Ziele», ausfüllen zu lassen. Dieses Angebot wurde im Vergleich zum Vorjahr mehr genutzt.

Der Vorstand hat sich aufgrund der schlechteren Beteiligung im 2022 entschieden, das Flintenlaufschiessen nur noch alle zwei Jahre durchzuführen. Das nächste Flintenlaufschiessen findet somit 2024 statt.



Ein herzliches Dankeschön geht an meine Vorstandskollegen und die freiwilligen Helfer für die Durchführung des Flintenlaufschiessens 2022. Allen Teilnehmern danke ich für die gute Disziplin.

Termine 2023 im Schiesswesen (Schiessanlage Egerkingen)

Mittwoch, 29. März 2023, Eröffnungsschiessen,	16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 12. April 2023, Eröffnungsschiessen,	16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 10. Mai 2023, Hegeringschiessen,	16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 24. Mai 2023, Hegeringschiessen,	16.00 bis 20.00 Uhr

Es gehört zu unserer Pflicht, auf die Scheiben zu üben und nicht auf das Wild. Weidmannsdank für euer Mitmachen und die Unterstützung.

Der Schiessverantwortliche des Hegeringes OGG, Stephan Christ



RITTER
Jagd & Sportwaffen AG

Joachim Ritter Büchsenmacher

Jurastrasse 10, 4600 Olten
Tel. 062 212 70 61

Dienstag-Freitag: 13:30 -18:30
Donnerstag: Abendverkauf bis 21:00
Samstag: 8:00-14:00



**Allgemeines Eröffnungsschiessen
2023**

Mittwoch, 29. März 2023 (16:00 - 20:00 Uhr)

Mittwoch, 12. April 2023 (16:00 - 20:00 Uhr)

Schiesstand «Flühmatt», 4622 Egerkingen

Herzlich Willkommen,

auf der idyllischen Jagdschiessanlage in Egerkingen.

Der Verein Jagdschützen «Flühmatt», Egerkingen will wiederum das bereits traditionelle Eröffnungsschiessen durchführen. Dazu laden wir alle Jägerinnen und Jäger recht herzlich ein

Namens des Verein Jagdschützen «Flühmatt», Egerkingen (VJSF)

Adrian Rusch, Präsident



**Jagdschiessanlage «Flühmatt» Egerkingen
Allgemeiner Schiessplan für 2023**



Allg. Eröffnungsschiessen	Mittwoch	29. März	16:00 - 20:00
Allg. Eröffnungsschiessen	Mittwoch	12. April	16:00 - 20:00
HROGG Hegeringschiessen	Mittwoch	10. Mai	16:00 - 20:00
HROGG Hegeringschiessen	Mittwoch	24. Mai	16:00 - 20:00
RJSO Meisterschaft	Mittwoch	23. August	16:00 - 20:00
RJSO Meisterschaft	Mittwoch	30. August	16:00 - 20:00

Allgemeines Übungsschiessen jeweils am Mittwoch 17:30 - max. 20:00	März	29.	17:30 - 20:00
	April	12.+19.+ 26.	17:30 - 20:00
	Mai	03.+10.+24.+31.	17:30 - 20:00
	Juni	07.+14.+21.+28.	17:30 - 20:00
	August	16.+23.+ 30.	17:30 - 20:00
	September	06.+13.	17:30 - 20:00
Letzter Schiesstage	Mittwoch	20.+27. Sept.	16:00 - 20:00

Reservationen an den Übungstagen von 16:00 - 17:30 möglich

Tontaubenschiessen auf Wunsch ab ca. 18:30

Letzte Standblattausgabe ½ Stunde vor Schiessende

Offiziell bewilligte Schiesszeiten	ca. 17:30 - max. 20:00
---	-------------------------------



Liebe Weidgefährten und Weidgefährtinnen

Nach der Pandemie konnten wir 2022 wieder gemeinsam einen Hegetag durchführen. Für mich war es nach der Übernahme des Ressorts Jagd und Hege von Kaspar Schlittler ein gelungener Einstand. Das Thema Erste Hilfe auf der Jagd für Mensch und Hund wurde uns durch Rahel Frey und Flurin Tschuor mit ihrem grossen Wissen und vielen Anekdoten nähergebracht. Dank der regen Teilnahme sassen wir Stuhl an Stuhl im Vereinshaus der Segelfluggruppe Olten, inmitten meines Reviers. Die vielen Teilnehmenden waren trotz der warmen Atmosphäre im Clubhaus wach und aufmerksam und hatten viele Fragen zum Thema. So wurde die Theorie immer wieder durch praxisnahe Fragen aufgelockert und es wurde ein sehr interaktiver Vormittag. Nach den zahlreichen Tipps zum Thema Erste Hilfe konnten wir bei herrlichstem Sommerwetter zusammensitzen und den Hegetag bei einem feinen Zmittag ausklingen lassen.

Ich Danke allen, die mitgeholfen haben diesen Hegetag mitzugestalten! Auch der diesjährige Hegetag wird wieder spannend. Wir bieten am Samstag 1.7.2023 ein Anschuss-Seminar an. Dieses soll sich nicht nur an Hundeführer richten, sondern allen Jägerinnen und Jägern mehr Einblick und Verständnis zum Thema vermitteln. Ich freue mich auch dieses Jahr auf eine rege Teilnahme.

Weidmannsgruss!
Martin Zraggen, Obmann Jagd & Hege





Geschätzte Freundinnen und Freunde des Jagdhundes

Sieben Übungen konnten 2022 durchgeführt werden, ohne dass uns Corona einen Strich durch die Rechnung machte. Die speziellen Übungen fanden in den Revieren Homberg und Däniken statt. Den Verantwortlichen für den Mehraufwand ein herzliches Dankeschön.

Mit der Umsetzung der Jagdverordnung per 1. Januar 2022 wurde verlangt, dass Hunde, die auf Schwarzwildjagden eingesetzt werden, eine entsprechende Tauglichkeitsprüfung absolvieren. Die Übergangsfrist dauerte bis zum 1. Oktober 2022. In Anlehnung an diese Regelung konnte man davon ausgehen, dass dieselbe Voraussetzung bei Nachsuchen auf Schwarzwild zur Anwendung gelangt. Aus diesem Grund wurde für Hundeführer aus dem Hegering am Samstag, den 4. Juni 2022 die Sauanlage Elgg reserviert. Fünf von acht geprüften Hunden konnten den geforderten Nachweis erfolgreich entgegennehmen. In der Zwischenzeit hat die Jagdverwaltung klar zum Ausdruck gebracht, dass für Nachsuche eingesetzte Hunde der Schwarzwildnachweis nicht erforderlich ist. Trotzdem empfehle ich, sich dem Hund dem Nachweis zu stellen, damit der Hundeführer die Herangehensweise seines Hundes bestens kennt.

Am 11. Juni 2022 haben wir im Revier Lostorf ein Anschluss-Seminar durchgeführt. Die beiden Referenten Tino Schenk und Andrea Metzger haben uns auf eindrückliche Art und Weise aufgezeigt, welche Möglichkeiten uns als Schweisshundeführer mit unserem Jagdfreund zur Verfügung stehen. Im Laufe des Morgens wechselten wir von der Theorie ins Feld, wo wir die Anschüsse untersuchen mussten. Hier zeigte es sich, dass mit Akribie der Erfolg erzwungen werden kann. Der gemeinsame Aser, geliefert von der Metzgerei Scheibler, bot Gelegenheit für Erfahrungsaustausch und rundete den Ausbildungstag gemütlich ab.

Am 20. August 2022 konnte die Kantonale Schweissprüfung im Hegering Thal in Laupersdorf durchgeführt werden. Von 26 gestarteten Gespannen auf der 500 m-Fährte haben vierzehn Gespanne bestanden. Bei den 1000 m Fährtenschuh ist das Ergebnis mit drei Gespannen, die zur Decke fanden, bei vier gestarteten



Gespannen als sehr gut zu bezeichnen. Bei der Gehorsamsprüfung war die Teilnahme von acht Gespannen erfreulich. Leider konnten nur an drei Gespanne das begehrte Abzeichen übergeben werden.

Anfang Oktober haben wir von unserem langjährigen Mitglied Christina Fink die Demission aus dem Hegering Vorstand erhalten. Ihr gesundheitlicher Zustand lasse eine weitere Arbeit nicht mehr zu. Ende November war Christina nicht mehr unter uns. An dieser Stelle spreche ich Ihrem Ehemann und Hundeführer Thomi unsere tiefste Anteilnahme aus. Christina hat sich sehr für das Schweisshundewesen eingesetzt. Mit ihren beiden Hunden Vicy und Vanda konnte sie viele Erfolge auf Nachsuchen nachweisen. Im Jahr 2007 hat sie als Christina Marti mit Vicy vom Poppenforst ihrer Deutsch Langhaarhündin den Silbernen Bruch im Lötschental bestanden. Mit Vanda vom Hopfenhof im Goldenen Grund, ihrer roten Wachtelhündin, bestand sie schon 2012 die 1000 m Fährte im Kanton. In den Folgejahren absolvierte sie noch einige 1000 m Fährten mit Vanda mit Erfolg. Chrigi, wir werden dich immer in bester Erinnerung behalten.

Die AGJ genehmigte an der DV am 22. November 2022 die Änderung der Prüfungsordnung dahin, dass neu auf der 500 m und der 1000 m Fährte mit einer Versuche in einem markierten Feld in der Grösse von 30 m x 30 m das Gespann den Anschluss selbständig finden muss, um auf die Fährte zu kommen. Die neue Prüfungsordnung tritt per 1. Januar 2025 in Kraft.

Folgende Prüfungsergebnisse sind erreicht worden:

a) 500m nach TKJ bei RevierJagd Solothurn:

- Sieber Guido mit Bajk vom Hasental, Deutsch Drahthaar
- Liniger Urs mit Avanti-Axel vom Auenschmied, Steirische Rauhaarbracke

b) Eignungsnachweis im Schwarzwildgewöhnungsgatter am 4.6. 2022 in Elgg:

- Lüdi Markus mit Ylva von der Wartenfluh, Deutscher Wachtelhund
- Rauber Oliver mit Zora Steinegg, Jura Laufhund
- Liniger Urs mit Avanti-Axel vom Auenschmied, Steirische Rauhaarbracke



JAHRESBERICHT 2022 Schweisshundegruppe

- Ullmann Markus mit Pascha vom Löhleshölzle, Deutscher Wachtelhund
- Graf Valerio mit Cora vom Brumbach, Brandlbracke

Weitere Schweissprüfungen haben bestanden:

500m TKJ beim Wachtelclub im Raum Würenlos am 18.6.2022:

- Leuenberger Frank mit Xena vom Buchrain, Deutscher Wachtelhund

1000m Verbandsschweissprüfung 40 Stunden in Heringen D am 25.6.2022:

- Walti Peter mit Aischa-Edana vom Köhlerwald, Deutsch Langhaar im 2. Preis

Weitere Prüfungen haben bestanden:

GP im Altdorfer Wald bei LG 2 Baden-Württemberg Süd am 15.-16.10.2022

- Lüdi Markus mit Ylva von der Wartenfluh, Deutscher Wachtelhund

*Schwarzwildnachweis im Eignungsgatter Mailleroncourt - Charette am 5.2.2022
beim Terrierclub*

- Steiner Kurt mit Igor von der Schwemme, Deutscher Wachtelhund

Allen Hundeführern gilt an dieser Stelle der Dank für die Arbeit mit den Hunden und den Willen sich auszuzeichnen. Es bleibt einen kurzen Blick auf das beginnende Jahr 2023 zu werfen: Vorgesehen sind insgesamt acht Übungen im Hegering. Die Kantonale Schweisshunde- und Gehorsamsprüfung wird voraussichtlich am 20. August 2022 im Hegering Leberberg stattfinden. In diesem Jahr werden 500 m und 1000 m Schweissfährtenprüfungen angeboten. Im Jahr 2024 wird dann wieder eine Fährten Schuhprüfung anstelle der 1000 m Schweissfährte angeboten. Für die nächste Herbstjagd wünsche ich mir, dass der eine oder andere Hundeführer als Durchgeschütze in den Trieb kommt.

Horrido und Suchenheil auf der roten Fährte wünscht

Obmann
Kurt Steiner



JAHRESBERICHT 2022 Grossraubwild (Luchs und Wolf)

Geschätzte Weidgefährten, geschätzte Weidgefährten

Im Winter 2021/2022 hat die KORA ein Fotofallen-Monitoring im Referenzgebiet Jura Nord durchgeführt, diesmal erweitert mit Einbezug der Kantone BL, SO und teilweise AG, das zusätzliche Gebiet erfasst 214 km², das Untersuchungsgebiet hat 1'480 km² geeignetes Luchshabitat. Im Monitoring 2021/2022 wurden 21 selbständige Luchse und 4 - 5 Jungtiere nachgewiesen. Die im Bericht ausgewiesene Luchsdichte beträgt 2,3 Luchse pro 100 km². Diese Dichte ist tiefer als beim Monitoring 2018/2019 Jura Nord ohne Erweiterung, sie betrug damals 2,55 Luchse/100km². Durch die Erweiterung des bisher bestehenden Referenzgebietes kann das, auch unseren Hegering betreffende Resultat, nicht direkt mit früheren Angaben verglichen werden (Jura Nord damals 2018/2019 Luchsdichte 1.69). Im aktuellen Bericht werden zehn Referenzgebiete aufgeführt, in welchen die Luchsdichte zwischen 5,12 und 1,3 beträgt. Mit einer Dichte von 2,3 stehen wir an 7. Stelle.

In unserem Hegering wurden von Revieren ausserhalb luchsgeeigneter Habitats seit längerem keine Luchsrisse nachgewiesen. Das kantonale Luchsgeld beträgt im Jahr 2022 Fr. 53'413.-. Der Anteil von Fr. 6'793.- für unsere Luchsreviere bewegt sich im Rahmen der Vorjahre (2020 Fr. 6'919.- / 2021 Fr. 6'678.-). Diese für unsere sieben Luchsreviere wertvollen Entschädigungen von Luchsrissen sind an bestätigte Luchsnachweise geknüpft.

Zur Wolfspräsenz in unserem Hegering sind im 2022 keine Meldungen eingegangen. Um Luchs- und Wolfsnachweise zu erhalten und dokumentieren zu können, bitten wir euch, Fotos zuzustellen, Schneefährten zu beachten und uns diese sowie frische Risse (Wild- oder Nutztier) sofort zu melden. Für den Nachweis des Wolfes dienen uns frische Probeentnahmen (Speichel, Haare, frischer Kot und Urin) welche wir für Laboranalysen und zur Bestimmung des Individuums an die KORA weiterleiten.



JAHRESBERICHT 2022 Grossraubwild (Luchs und Wolf)

Gerne stehen wir euch jederzeit für Auskünfte und Begutachtungen zur Verfügung, für eine aktive Unterstützung danken wir im Voraus bestens.

Die Grossraubtierversantwortlichen des Hegerings OGG:

- Joachim Barmettler, Revier Homberg, Tel. 079 367 09 70
- Andreas Hallauer, Revier Gugen, Tel. 079 663 20 66
- Heini Zeltner, Revier Egerkingen, Tel. 078 714 09 61

Weidmannsgrüsse und Weidmannsheil
Andreas Hallauer

STIFTUNG SCHWEIZERISCHE WILDTIERWARTE

Wir sind anders, weil wir mehr bieten.



Die seit 1974 bestehende Jagdschule mit der umfangreichsten Ausstellung von Präparaten und Jagdutensilien.

Moderne Ausbildung in eigenen Schulungsräumen mit ausgewiesenen, ehrenamtlichen Ausbildnern.

Schulleitung Edgar Jacobi
Möslistrasse 40, 5013 Niedergösgen
Telefon / 079 332 90 50
jagdschule@wildtierwarte.ch
Weitere Informationen & Anmeldung
www.wildtierwarte.ch

**Wahl von Präsenz- oder Fernunterricht
mit professioneller Konferenztechnik**

Ausstellungsführungen nach
Absprache möglich.



JAHRESBERICHT 2022 Finanzen

Jahresabschluss 2022

Geschätzte Jägerinnen und Jäger

Die Jahresrechnung schliesst im Vereinsjahr 2022 mit einer nicht budgetierten Vermögenszunahme ab.

Rechnungsüberschuss: Die coronabedingte Durchführung der Generalversammlung auf dem Korrespondenzweg und der elektronische Versand der GV-Schrift führten erneut zu tieferen Ausgaben. Zum erfreulichen Ergebnis haben die Durchführung des Hegetages und der Hubertusmesse beigetragen. Infolge der Veränderungen bei der Jagdhornbläsergruppe Falkenstein ist der im Budget aufgeführte Beitrag von Fr. 1'250.- entfallen.

Bilanz per 31.12.2022: Die in der Bilanz aufgeführten Debitoren und Kreditoren wurden im Verlauf des Monats Januar 2023 beglichen. Das Guthaben auf dem Raiffeisenkonto beträgt per Abschlusstag Fr. 27'606.21.

Mit der Übergabe der Akten am 19.5.2022 der Jagdhornbläsergruppe Falkenstein an den Hegering wurde auch das Bankguthaben von Fr. 6'370.47 auf das RAB-Bankkonto des Hegerings übertragen und das Bankkonto der Jagdhornbläsergruppe Falkenstein geschlossen. Zu Gunsten und zu Lasten der Position Jagdhornbläser wurden im Rechnungsjahr 2022 keine Ein- und Ausgaben getätigt. Eventuelle Einnahmen und Ausgaben der Jagdhornbläsergruppe werden ab 1.1.2023 bis auf weiteres in der Rechnung des Hegerings geführt und das Guthaben separat ausgewiesen.

Gerne danke ich den Inserenten unserer GV-Schrift für ihre Treue, den Revieren und Einzelmitgliedern für die zuverlässigen Zahlungen, den Revisoren für die fachkundige Rechnungsprüfung und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Mit Weidmannsgrüssen
Andreas Hallauer
Finanzen/Kassier



Ihre Experten rund
um Steuerfragen und
Wirtschaftsprüfung
im Revier Mittelland

forensis
Treuhand

Bilanz per 31. Dezember 2022

		Aktiven	Passiven
		Fr.	Fr.
Raiffeisen Vereinskonto Nr. CH90 8094 0000 0209 3961 6		27'606.21	
Debitoren		145.00	
Kasse Jagdhornbläser Falkenstein			6'370.47
Kreditoren			700.00
Vermögen 01.01.2022	15'697.99		
Vermögenszunahme 2022	4'982.75		
Vermögen 31.12.2022	20'680.74		20'680.74
		<u>27'751.21</u>	<u>27'751.21</u>

Entwicklung Vermögen

		Fr.
	01.01.2016	7'883.66
Vermögens-Abnahme		-1'166.62
	01.01.2017	6'717.04
Vermögens-Zunahme		1'201.75
	01.01.2018	7'918.79
Vermögens-Zunahme		632.10
	01.01.2019	8'550.89
Vermögens-Zunahme		249.95
	01.01.2020	8'800.84
Vermögens-Zunahme		1'779.50
	01.01.2021	10'580.34
Vermögens-Zunahme		5'117.65
	31.12.2022	15'697.99
Vermögens-Zunahme		4'982.75
	31.12.2022	<u>20'680.74</u>



JAHRESRECHNUNG 2022

Rechnung 2022

	Budget 2022		Rechnung 2022	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Beiträge Jagdvereine	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00
Beiträge Einzelmitglieder	0.00	140.00	0.00	120.00
Hegetag/Hubertusmesse	2'500.00	0.00	1'932.40	270.00
Jagdschiessen	500.00	700.00	1'065.25	991.00
Schweishundegruppe	500.00	0.00	500.00	0.00
Jagdhornbläsergruppe	1'250.00	0.00	0.00	1'250.00
Generalversammlung	1'000.00	0.00	0.00	0.00
GV-Schrift	800.00	1'275.00	917.20	1'275.00
Haftpflichtversicherung	230.00	0.00	226.40	0.00
Sekretariat, Vorstand	500.00	0.00	220.00	0.00
Bankzinsen u. -spesen	40.00	0.00	62.00	0.00
	<u>7'320.00</u>	<u>8'115.00</u>	4'923.25	9'906.00

Budget/Gewinn

795.00

Ergebnis/Überschuss

4'982.75

Budget 2023

	Budget 2023		Ergebnis Fr.
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	
Beiträge Jagdvereine	0.00	6'000.00	6'000.00
Beiträge Einzelmitglieder	0.00	120.00	120.00
Anlässe Hegetag	2'500.00	0.00	-2'500.00
Jagdschiessen	500.00	700.00	200.00
Schweishundegruppe	500.00	0.00	-500.00
Jagdhornbläsergruppe	500.00	0.00	-500.00
Generalversammlung	2'500.00	0.00	-2'500.00
GV-Schrift	900.00	1'275.00	375.00
Haftpflichtversicherung	230.00	0	-230.00
Sekretariat, Vorstand	800.00	0.00	-800.00
Bankzinsen u. -spesen	40.00	0.00	-40.00
	<u>8'470.00</u>	<u>8'095.00</u>	

Ausgabenüberschuss 2023

-375.00



JAHRESRECHNUNG 2022

REVISIONSBERICHT

Über das Rechnungsjahr 2022
zuhanden der Generalversammlung des
Hegering Olten-Gösigen-Gäu

Die unterzeichnenden Revisoren haben die Jahresrechnung 2022
des Hegerings OGG einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Die verbuchten Belege wurden lückenlos überprüft. Die Buchhaltung ist ordnungs-
gemäss geführt. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Bei einem Ertrag von Fr. 9'906.00
und einem Aufwand von Fr. 4'923.25
entstand ein Gewinn von Fr. 4'982.75

Bei einem Anfangsvermögen per 1.1.2022 von Fr. 15'697.99
und einem Gewinn von Fr. 4'982.75
resultiert per Bilanzstichtag vom 31.12.2022 ein Vermögen von Fr. 20'680.74

Wir empfehlen der Generalversammlung, die vorgelegte Jahresrechnung von 2022
zu genehmigen und dem Kassier, Herr Andreas Hallauer, unter bester Verdankung
der geleisteten Arbeit, Entlastung zu erteilen.

5015 Erlinsbach, 16. Februar 2022

Die Revisoren

Thomas Kissling

Edgar Jacobi



TERMINE 2023

Datum	Anlass	Bemerkung
17.03.2023	GV Hegering OGG in Schönenwerd	18:30 Uhr
24.03.2023	GV RevierJagd Solothurn in Subingen	19:30 Uhr
29.03.2023	Eröffnungsschiessen in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
12.04.2023	Eröffnungsschiessen in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
23.04.2023	NWCH Jagdhundetag für Jagdlehrgänger/innen	Schiesstand Zuchwil
10.05.2023	HROGG Hegeringschiessen in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
16.05.2023	Kickoff Bläsergruppe, Jagdhaus oberhalb Mösli	19:00 Uhr
24.05.2023	HROGG Hegeringschiessen in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
27.06.2023	Jagdprüfung: Theorie	Wallierhof
28.06.2023	Jagdprüfung: Theorie	Wallierhof
01.07.2023	Hegetag HR OGG	nach Ansage
06.07.2023	Übergabe Jagdfähigkeitsausweise	Schloss Waldegg
23.08.2023	RJSo Meisterschaft in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
26.08.2023	Kant. Schweisshunde- und Gehorsamsübung	HR Leberberg
30.08.2023	RJSo Meisterschaft in Egerkingen	16:00-20:00 Uhr
2023	RJSo Meisterschaft in Zuchwil https://jagdschuetzen-solothurn.ch/	an Übungstagen
14.09.2023	Jagdprüfung: Schiessen	Zuchwil
November	Hubertusmesse	nach Ansage
15.03.2024	GV Hegering OGG	nach Ansage
22.03.2024	GV RevierJagd Solothurn	Neuendorf/HROGG



HEGERING OLTEN – GÖSGEN – GÄU

Personelle Information aus dem Vorstand

Wegen des unerwarteten Todes von Christina Fink, mussten zwei Ressorts neu besetzt werden. In der heutigen Zeit ist es äusserst schwierig, Personen zu finden, die gewillt sind Vereinsarbeit zu leisten. Es freut uns deshalb sehr, dass wir diese Vakanzen schnell wieder füllen konnten. Gemäss Statuten müssen diese Chargen nicht durch die GV gewählt werden, sondern durch den Vorstand.

Christoph Studer betreut neu das Ressort Schwarz- und Gamswild



Christoph Studer hat den Jahrgang 1979 und wohnt in Boningen. Die Jagdprüfung besitzt er seit 2003. Der erblich vorbelastete Jäger ist Aktivmitglied im Revier 41, Hägendorf. In diesem Revier amtet er als Jagdaufseher und als Jagdleiter. Beruflich ist er beim Kanton Solothurn angestellt.

E-Mail: christoph.studer@ik.me

Natel: +41 (0) 79 743 98 76

Michael Jäggi betreut neu das Ressort Rotwild



Michael Jäggi ist 1989 geboren und wohnt in Wolfwil. Er absolvierte das Jagd-Lehrjahr im Revier Kestenholz und bestand 2017 die Jagdprüfung. Im Revier Kestenholz bekleidet er folgende Ämter: Aktivmitglied, Stv. Jagdaufseher, Schweisshundeführer. Er führt einen Kurzhaardackel namens James, einen Rauhhaardackel mit dem Namen Finnley, sowie ein Deutsch Kurzhaar, welche auf den Namen Anuk hört.

E-Mail: michij@sunrise.ch

Natel: +41 (0) 76 340 18 89

Martin Zraggen übernimmt auch das Amt als Kassier

Andreas Hallauer möchte schon seit einiger Zeit das Amt als Kassier abgeben. Jetzt hat er mit dem bereits im Vorstand amtierenden und das Ressort Jagd & Hege leitenden Martin Zraggen einen Nachfolger gefunden. Martin wird in Zukunft beide Ämter ausüben. Der Kassier muss gemäss Statuten von der Generalversammlung gewählt werden. Das Wirken von Andreas Hallauer wird dann an der Versammlung gewürdigt.



VORSTAND

REVJÄGER
AGD SOLOTHURN

Präsident	Christian Wüthrich	Weingartenstrasse 65 4600 Olten 079 340 00 88 christian.wuethrich@akb.ch
	Handy E-Mail	
Sekretärin	Sonja Widmer	Bündtenstrasse 5 5012 Schönenwerd 079 255 12 74 sonja-widmer@gmx.net
	Handy E-Mail	
Finanzen	Andreas Hallauer	Rainacker 3 5015 Erlinsbach/SO 079 663 20 66 andreas.hallauer@bluewin.ch
	Handy E-Mail	
Jagdhornbläser	Stephan Christ (a.i.)	Kontakt siehe unten
Jagd & Hege	Martin Zraggen	Bornstrasse 81 4612 Wangen bei Olten 079 789 13 34 martin.zraggen@gmail.com
	Handy E-Mail	
Medien	Roland Büttiker	Bannstrasse 35 4600 Olten 079 426 12 29 ro.buettiker@bluewin.ch
	Handy E-Mail	
Schiessen	Stephan Christ	Breitenackerstrasse 171 4634 Wisen 076 576 19 84 stephan.christ@hotmail.com
	Handy E-Mail	
Schwarzwildring Gamsring	Christina Fink (†)	
Schweiss Hunde	Kurt Steiner	Erlenweg 1 4624 Härkingen 079 648 24 00 kurt.steiner@ksbau.ch
	Handy E-Mail	



HEGERING OLTEN – GÖSGEN – GÄU

REVJÄGER
AGD SOLOTHURN

Wo man die
Flinte nicht
gleich ins
Korn wirft
bin ich
am richtigen
Ort.

Am
richtigen
Ort.ch

OLTEN
GÖSGEN
GÄU



Aargauische
Kantonalbank